

- ① Schreibe eine Geschichte, in der die folgenden Wörter vorkommen:
kalter Keller, schauerliches Quietschen
- Lege zuerst ein Cluster zur Ideensammlung an
 - Erstelle dann einen Schreibplan
 - Formuliere die Geschichte aus
 - Überprüfe deinen Text mit der Textlupe und der Checkliste (E)
 - Du kannst deine Geschichte auch wieder einem Mitschüler/ einer Mitschülerin zeigen, und ihn oder sie bitten, sie mit der Textlupe zu überprüfen und dir Tipps zu geben
- ② Markiere in der fertigen Geschichte die Stellen farbig, an der Einleitung, Hauptteil und Schluss beginnen.
- ③ Zeichne zu deiner fertigen Geschichte eine Spannungskurve. Trage die Erzählschritte ein und markiere die Pointe!

Checkliste (E)

1. Aufbau

Die Stichpunkte und Ideen aus meinem Schreibplan kommen in der Erzählung vor.

Meine Geschichte passt zur Überschrift.

Die Einleitung ist kurz und beantwortet die W-Fragen (Wer? Wann? Wo?)

Der Hauptteil beschreibt ausführlich, was passiert.

Im Schlussteil erfährt der Leser, wie die Geschichte endet.

Die Übergänge sind sinnvoll gestaltet.

2. Inhalt

Ich beschreibe mein Gruselwesen oder Gruselereignis genau.

Ich beschreibe den Gruselort genau.

Ich habe gruseliges Wetter gewählt.

Die Erzählschritte des Hauptteils sind in der richtigen Reihenfolge.

Der Hauptteil enthält eine Pointe.

Ich erzähle von einem Ereignis.

3. Sprachliche Gestaltung

Ich habe vollständige Sätze geschrieben.

Ich erzähle spannend und beschreibe Gruselgefühle.

Ich schreibe durchgehend in der 1. Vergangenheit (Präteritum).

Ich verwende Spannungswörter.

Ich verwende verschiedene Wortfelder.

Ich habe die verschiedenen Satzarten eingebaut und die richtigen Satzzeichen gewählt.

Ich habe wörtliche Rede genutzt und mit den richtigen Zeichen markiert.

Ich habe auf die Rechtschreibung geachtet.

Die Geschichte ist leserlich und übersichtlich aufgeschrieben.